

Rolf Schaks
Waldenburger Str. 4
24537 Neumünster

Antrag des Stadtteilbeirats Böcklersiedlung-Bughagen zur Errichtung einer Straßenbeleuchtung
im Baumschulenweg bis auf Höhe des Rübezahlswegs.

Sehr geehrter Herr Kluckhuhn,

bitte setzen sie folgenden Antrag des STB Böcklersiedlung-Bughagen unter TOP 6 der
Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 15.3.2018 auf die Tagesordnung.

Der Stadtteilbeirat Böcklersiedlung-Bughagen bittet die Bauverwaltung folgendes zu prüfen.

- 1) Was kostet die Errichtung einer Straßenbeleuchtung im Baumschulenweg bis auf Höhe des
Rübezahlswegs. (unter Einbeziehung des Verbindungswegs zur Sudetenlandstraße)***
- 2) Ist eine Fertigstellung dieser Maßnahme bis zum Winter 2018/19 möglich.***
- 3) Stehen dafür noch (unverbrauchte) Haushaltsmittel zur Verfügung.***

Begründung:

Der Stadtteilbeirat hat sich mit diesem Thema schon seit 2014 beschäftigt. Wir haben das
regelmäßig in den Fachausschüssen und gegenüber der Verwaltung angesprochen.

Wir haben das mit verschiedenen Argumenten begründet.

Der Baumschulenweg und die anliegenden Gartenkolonien sind für unsere Mitbürger ein gerne
genutztes Naherholungsgebiet. Es gibt Jogger, Radfahrer und Spaziergänger auch mit Hunden.
Dazu kommen die Kleingärtner der beiden anliegenden Gartenkolonien. Alle nutzen den
Baumschulenweg – auch in der Dunkelheit. Das kann zu Gefahrensituationen führen.

Der Baumschulenweg wird auch von Schülern der HBS als Schulweg genutzt (das ist mir von der
Verwaltung bestätigt worden)

Die Betreute Grundschule befindet sich auf dem ehemaligen Scheffler Gelände.

Mitarbeiter der Lebenshilfe die nicht mit dem PKW unterwegs sind, haben einen unsicheren Weg
zu ihrer Arbeitsstelle.

Bisher wurde die Einrichtung einer Beleuchtung damit abgelehnt, das der Ausbau dann abgerechnet
werden müsste. Es wären auch keine Mittel dafür eingeplant. Und es gibt einen offiziellen und
sicheren Schulweg.

Wir würden uns freuen, wenn man unserer Argumentation folgen würde und für die Mitbürger
unseres Stadtteils, für Schüler und Kleingärtner einen sehr lange andauernden Missstand beseitigt.

Der Antrag zur Prüfung soll ein erster Schritt dazu sein.

Mit freundlichen Grüßen

Rolf Schaks – Stadtteilversteher Böcklersiedlung-Bughagen